Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde: Gemeinde Wulkenzin

Beschlussvorlage Vorlage-Nr: VO-42-ZDFi-2020-475

Status: öffentlich

Federführend: Datum: 13.01.2020

Verfasser: Matthias Müller

Fachbereich zentrale Dienste und

Finanzen

Beschluss Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020

Beratungsfolge:

Status Datum Gremium Zuständigkeit
Öffentlich Gemeindevertretung der Gemeinde Wulkenzin Entscheidung

Sachverhalt:

Beschluss Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Wulkenzin

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde **Wulkenzin** beschließt auf ihrer heutigen Sitzung, entsprechend § 45 ff der Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern in der Fassung vom 13. Juli 2011 (GVOBI. M-V 2011 S. 777 die Haushaltssatzung für das Jahr **2020** mit folgendem Ergebnisund Finanzhaushalt:

1. im Ergebnishaushalt auf

a)	einen Gesamtbetrag der Erträge von	2.006.500 EUR
	einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	2.006.500 EUR
	ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von 1.837.600 EUR einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen von 1.716.300 EUR einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von 121.300 EUR

einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von 113.600 EUR
 einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 15.000 EUR
 einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 98.600 EUR

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 183.700 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen(Grundsteuer A) auf	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	370 v. H.

Gewerbesteuer auf

330 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 3,2 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Wertgrenzen

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO – Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 10.000,00 EUR übersteigt.

§ 8 Regelungen zur Deckungsfähigkeit

- 1. Die Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO Doppik erklärt.
- 2. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden für gegenseitig deckungsfähig nach § 14 Abs. 2 GemHVO Doppik erklärt, analog gilt dies auch für die hiermit im Zusammenhang stehenden Auszahlungen.
- 3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
- 4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
- 5. Innerhalb einer Produktgruppe können Mehrerträge Aufwendungsansätze erhöhen. Vor Inanspruchnahme ist zu prüfen, ob innerhalb der Produktgruppe Mindererträge vorliegen, die zunächst zu kompensieren sind. Erst darüber hinausgehende Mehrerträge können zur Deckung von Mehraufwendungen verwandt werden.

Nachrichtliche Angaben:

Zum Ergebnishaushalt
 Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich
 0 EUR.

Zum Finanzhaushalt
 Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des
 Haushaltsjahres
 beträgt voraussichtlich
 956.573 EUR.

Zum Eigenkapital
 Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 4.781.978,06 EUR.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen:

	Ja		
	Nein	(Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)	
I. Gesamtkosten der Maßnahme : € II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: €			
Pro Be	gebnishau odukt: zeichnung chkonto:		
Finanzhaushalt/Investitionsprogramm Investitionsprojekt: Bezeichnung:			
	Die erford außer-/ük	lerlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung lerlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr nicht zur Verfügung und müssen berplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der ing zu entnehmen).	
III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:			
	Gesamtko	jährlich wiederkehrend einzuplanen osten von € beziehen sich auf die Jahre en in Höhe von €	